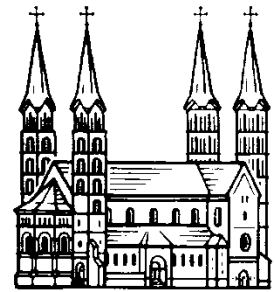


# Gemeindeausschuss der Dompfarrei



Dompfarramt • Domstraße 3 • 96049 Bamberg

---

DOMSTRASSE 3  
96049 BAMBERG  
Tel. 09 51 / 29 95 59-0  
Fax 09 51 / 29 95 59 61 5  
E-Mail: dompfarrei@  
erzbistum-bamberg.de  
Internet: www.sb-bamberger-  
westen.de

Protokoll der 11. Sitzung des III. Gemeindeausschusses Dom (GA Dom)  
am Di, den 14.07.20 um 19:45 Uhr im Dompfarrheim

## Tagesordnung:

- 1 Geistliches Wort (Frau Hoffmann)
- 2 Genehmigung des Protokolls
- 3 Genehmigung der Tagesordnung
4. Rückblick  
- Johanni
- 5 Senioren
- 6 Jugend
- 7 Chor
- 8 Renovabis
- 9 Pfarrbrief/Homepage
- 10 Umsatzsteuer
- 11 Verabschiedung von Herrn Fleischer am 18.07.2020
- 12 Termin der **nächsten Sitzung: Mittwoch, 30.09.2020, 18:30 Uhr!**
- 13 Sonstiges:  
- Dank an die Domaufsicht

Anwesend waren die Mitglieder des GA Dom sowie 2 Vertreter der Jugend, entschuldigt fehlten Frau Credner, Frau Meier, Frau Hümmer, Herr Winkler und Herr Uttenreuther. Unentschuldigt fehlte Frau Gerfen.

Zu 1 Geistliches Wort  
Das geistliche Wort sprach Frau Hoffmann.  
Das nächste geistliche Wort übernimmt Frau Hoffmann.

Zu 2 Genehmigung des Protokolls  
Das Protokoll wurde genehmigt.

Zu 3 Genehmigung der Tagesordnung  
Die Tagesordnung wurde genehmigt, die die Jugend betreffenden Punkte wurden vorgezogen.

#### Zu 4. Rückblick

- Johanni

Das Johannisfeuer fand wegen Corona im Hof des Pfarrheimes unter den erforderlichen Hygieneauflagen statt. Die Jugend hatte sich bereit erklärt, die Stühle entsprechend auf zu stellen und sich um die Feuerschale zu kümmern. Etwa 35 -40 Personen folgten einem von Herrn Fleischer sehr schön gestalteten Wortgottesdienst mit Entzündung des Feuers in der Feuerschale. Im Anschluss genossen viele die persönlichen Begegnungen und Gespräche natürlich mit dem entsprechenden Abstand.

Herzlichen Dank an die Jugend für ihre Vorbereitung. Es sollte aber in Zukunft auch ein Verantwortlicher aus dem GAD beim Aufbau als Ansprechpartner anwesend sein.

#### Zu 5. Senioren

- Herr Uttenreuther arbeitet einen geistlichen Impuls mit entsprechender musikalischer Unterstützung aus. Dieser kann im August, voraussichtlich am 19.08.20 um 16:00 Uhr im Hof des Antonistiftes vorgetragen werden. Herr Uttenreuther informiert rechtzeitig. Herr Gärtig und Frau Werr unterstützen ihn.

- Nach einem Gespräch mit Frau Credner und Herrn Graf erklärten diese sich bereit eine Einladung zum gemütlichen Beisammensein an die Senioren mit entsprechender Anmeldung zu verschicken.

Da dieses Beisammensein jedoch unter Corona-Auflagen stattfinden muss, d.h. die Tische im Saal sehr weit auseinanderstehen werden und auch die Senioren an einem Tisch den Abstand einhalten müssen, erscheint eine Unterhaltung zwischen den Senioren sehr schwierig. Die Bedenken sollen an die Verantwortlichen weiter gegeben werden. Ein Termin ist für Oktober ins Auge gefasst worden.

#### Zu 6 Jugend

Das sehr beliebte Zeltlager muss wegen Corona leider ausfallen. Die Gruppenleiter werden jedoch ein privates Zeltlager nur mit Gruppenleitern veranstalten, ein Hygienekonzept wird erstellt. Die Jugend möchte die gemeinsame Zeit nutzen um neue Konzepte für die Jugendarbeit zu erstellen, Spaß und Produktivität also zu vereinen. Eventuelle Angebote während der Ferien für die Kinder wie z.B.

Fahrradtouren oder Spielnachmittage können über e-mail Verteiler an die Kinder weitergeleitet werden. Auf demselben Weg kann auch die Anmeldung erfolgen.

#### Zu 7 Chor

Der Chor probt wieder unter strengen Auflagen. Eine Gottesdienstgestaltung ist aber unter Corona-Bedingungen höchstens als Schola möglich.

#### Zu 8 Renovabis

Zeitgleich zur Domkirchweih 2021 findet die bundesweite Eröffnung von Renovabis im Bamberger Dom statt. Daher wird unsere Kirchweih-Feier um eine Woche auf den 16.05.2021 verschoben.

#### Zu 9 Pfarrbrief/Homepage

Am 03.07.20 war Redaktionsschluss für den Pfarrbrief. Er wird wohl in abgespeckter Version erscheinen. Lediglich die Kerntermine wie Erntedank und Martinszug werden erscheinen. Alle aktuellen Veränderungen können über die Homepage oder die Meldezettel im Dom eingesehen werden.

Daran die Homepage schneller, also nur mit 2 Klicks zu erreichen, wird noch gearbeitet. Das Austragen des Pfarrbriefes ist für 03. – 11.09. geplant. **Siehe Anhang!**

#### Zu 10 Umsatzsteuer

Es fehlen noch immer die Kassen des Chores und der Domfamilien. Bitte bei Frau Brodmerkel abgeben.

Zu 11 Verabschiedung von Herrn Fleischer am 18.07.2020  
Die Verabschiedung von Herrn Fleischer findet am Samstag, den 18.07.20 um 17:00 Uhr im Dom statt, gestaltet von Herrn Dompfarrer und Herrn Fleischer. Im Anschluss gibt es einen kleinen Umtrunk im Hof des Pfarrheims. Die Jugend übernimmt den Ausschank. Der GAD bedankt sich sehr herzlich für die tatkräftige Unterstützung des Gemeindelebens. Wir lassen Herrn Fleischer nur ungern weiterziehen.

Zu 12 Termin der **nächsten Sitzung: Mittwoch, 30.09.2020, 18:30 Uhr!**

Zu 13 Sonstiges:

- Dank an die Domaufsicht

Ohne ihren engagierten Einsatz wäre die Durchführung der Gottesdienste nicht möglich. Als kleines Dankeschön erhält jeder einen Essensgutschein im Wert von 20 €.

- Kindergarten

Langsam kehrt im Kindergarten wieder Normalität ein. Dies ist für die Kinder sehr wichtig um seelische Störungen zu vermeiden. Hoffen wir, dass die Corona-Entwicklung dies zulässt.

- Für die Ministranten ist Ende Juli ein Fußballspiel geplant.

- Am Mittwoch 12.08.20 findet mit den Ministranten eine Spätschicht mit religiösem Impuls und anschließendem Beisammensein um die Feuerschale im Hof des Dompfarrheimes statt. Die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

- Die Jugend behält den Erntedanktermin im Auge (Agape). Der Gottesdienst wird gefeiert, die Agape wird unter Vorbehalt geplant.

- Die Vorsitzenden der GA des Bamberger Westens trafen sich zu einem Austausch über die Auswirkungen der Corona-Krise in den einzelnen Gemeindeteilen und alle konnten gleiche Beobachtungen machen:

Die vorher beobachtete Tendenz der Distanz zur Kirche verstärkte sich in der Krise, die Menschen finden noch nicht zurück, Kirche wird als entbehrlich empfunden, z. T.

Sprachlosigkeit der Kirche wahrgenommen.

Die Corona-Bedingungen erschweren die Arbeit erheblich.

Vorschläge dieser Entwicklung entgegenzuwirken wären z. B. thematische Gottesdienste, Stärkung des Gemeindegefühls über Möglichkeiten zum Gedankenaustausch und Begegnungen, Übernahme von Verantwortung durch Laien.

Ein großes Fragezeichen hinterließ die Frage, wie wir weiter dieser Krise begegnen sollen.

Ende der Sitzung ca. 21:25 Uhr

Irmgard Savic  
Leitungsteam

Mechthild Werr  
Schriftführerin